Protokoll der Heimratssitzung vom 24.04.2023

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

--- begrüßt die Anwesenden um 20:34 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit mit 16 von 21 Hausdelegierten und 2 von 2 Heimsprecher*innen für Sach- und für Satzungsfragen fest.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

-- beantragt die Genehmigung der Tagesordnung. Die Tagesordnung wird mit J:N:E [16:0:0] [23-040] angenommen.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 17.04.2023

Eine Genehmigung des Protokolls ist nicht möglich, da es nicht direkt am 17.4.2023 veröffentlicht werden konnte. Daher wird das Protokoll beim nächsten Mal genehmigt.

TOP 4: Berichte und Ankündigungen des Vorstandes

Finanzen (ZEN)	Es gibt nichts neues zu berichten. Die Ausgaben für Heimrat vom letzten mal werden vorgestellt. 38,25€ Snacks und 59,80€ in Getränke. Bei Widerspruch, kann drüber abgestimmt werden.
Organisation (OT)	Die Fahrradeinsammelaktion wurde durchgeführt. Genaueres folgt später. Für Organisation ist folgendes wichtig: Zunächst einmal danke an alle, die teilgenommen haben! Besonderen Dank an die Werkstattleute, ---, die am Sonntag noch einmal zusätzlich aufgeräumt haben und besonderen Dank an --- für das zusätzliche Umsortieren der Fahrräder am Ende der Aktion! Für folgende Tutor*innen fehlt noch ein Nachweis der Anwesenheit oder von Ersatzleistungen: --- Diese sollten nach einer ausreichenden Warteperiode beim Fahrradverkauf helfen oder mit --- Trocknerrohre sauber machen. Die Organisation davon übernimmt für den Verkauf ---- und für die Trocknerrohre wird das noch mit dem Waschmaschinentutorium geklärt. Die Heimsprecher*innenvollversammlung(HVV) findet am 16. Mai statt. Falls ihr Fragen an den

	Studentenwerksvorstand habt, schickt sie an uns!

TOP 5: Kurzberichte der Tutorien

Tutorien die nichts zu berichten haben tauchen nicht auf.

Bienen (BEE)	-- die Bienen waren munter. Es gab einen Versuch der Völker sich zu teilen und abzuhauen, dieser Versuch wurde unterbunden. Die neuen Völker sind weiterhin noch nicht auf dem Gelände, sondern im Von-Thülen-Weg. Bis sie von dort umziehen können dauert es noch ein wenig. Potentieller Nachfolger kommt die nächsten Male noch mit und wird mitunter beim nächsten Mal gewählt. Für den Fall einer fehlenden Nachfolge sollte eine Abgabe der Bienen kein Problem sein.
Familien (FAM)	--- bericht. Es sind einige Familien dazugezogen. Man hofft auf rege Beteiligung am gemeinschaftlichen Leben. Fehlende Hausdelegierte im Familienbereich werden angesprochen. Mitunter sollen Wahlen dort wiederholt werden.
Getränke 2 (GET2)	--- hat die Getränkeabrechnung für die Heimratssitzung gemacht und die im Tutorium gelagerten Honiggläser aufgefüllt.
Heimkneipe 2 (HK2)	-- berichten, dass die Erstie Heimkneipe mäßig besucht war. Die beiden Tutoren wollen ihr Amt nicht fortsetzen. *--- öffnen am 26.05. die HK und hoffen Nachfolger*innen gewinnen zu können.*
Information (INFO)	--- haben Plakate für die Erstie-HK, sowie Hinweise gegen das Mitbringen von Einkaufswagen, wie geplant angebracht.
Integration (∫ oder INT)	---- hat weiter mit den Johannitern bzgl. des gemeinsamen Sommerfestes geredet, aber keine größeren Neuigkeiten. Eine sich für das Tutorium interessierende Person hatte sich sowohl bei - als auch bei --- gemeldet, ist aber nicht anwesend.
Gemeinsamer Netzwerkbericht	- berichtet, dass der schwarze Toner wieder aufgefüllt wurde. Die Vorbereitung für die Erneuerung des E-Mail-Netzwerkes schreitet voran.
Raumvermietung (RAUM)	- haben nichts neues zu berichten. Es gibt weiterhin Vermietungen.
Waschmaschinen-	Für W4 und W5 sind Reparaturen notwendig. Es wird noch

technik (WAMA)	geschaut, was sie selbst machen können, sie rufen aber wahrscheinlich bald eine*n Elektriker*in.
Werkstatt (WERK)	- bedankt sich für die Teilnahme an der Aktion. Der alte Raum wurde teilgeräumt. Nächsten Mal - *Zusätzliches Thema: Fahrradverkauf.* *Frage: Es wurde mir zu Ohren getragen, dass jemand am Sonntag bei euch versucht haben soll, ein Fahrrad für 100€ zu verkaufen, Explizit nach einer Frage wo die Person herkommt.* *Es sollte sich auf feste Preise für Fahrräder geeinigt werden. Generell sollte hiermit kein Gewinn gemacht werden. Über Reperaturen hinaus sollte es kaum einen Aufschlag auf den Preis geben. 100€ sind unvertretbar.* Die SItuation ist den Werkstatttutoren bekannt. Es handelt sich um ein Missverständnis. Sie haben an dem Tag den Raum, den wir leider abgeben müssen geleert und der Person gesagt, dass sie keine Fahrräder verkaufen. Die Person hat dies nicht verstanden und der 100€ Preis wurde daraufhin scherzhaft genannt. Ein klärendes Gespräch wird angeboten. Generell verkaufen sie keine Fahrräder, Sie helfen nur beim Reparieren gegen Spende für die Teile und eventuelle Hilfe. Dabei gibt es eine gemeinsame Trinkgeldkasse für geleistete Arbeit. Für den Verkauf der Fahrräder die aufgegebenes Eigentum sind, wird ---- nach einer Frist einen Termin festlegen und die Modalitäten klären.

TOP 6: Kassenprüfungen

Die Entlastung erfolgt mit der Auflage, an der Fahrrad- und Mülleinsammelaktion oder einer entsprechenden Ersatzveranstaltung teilzunehmen. Nichtteilnahme kann zur Aberkennung führen. Es erscheinen noch drei weitere Hausdelegierte vom Netzwerktutorium verspätet, aufgrund reger Nutzung der Sprechstunde.

Bienen [BEE]	Geprüft von --- Die Inventar und die Kasse stimmen. Es gibt nichts zu beanstanden. Höherer Kostenbeitrag wird demnächst für Anträge benutzt. Vollständige Entlastung von --- vorgeschlagen. J:N:E [19:0:0] [23-041].
Netzwerk-Finanzen [NZEN]	Geprüft von --

	Es sind 1.800€ mehr auf dem Konto. Es gibt eine nachvollziehbare Kassenführung. Vollständige Entlastung von --- vorgeschlagen. J:N:E [19:0:0] [23-042]
Werkstatt [WERK]	Geprüft von -- Inventar- und Kassen stimmt ungefähr. Es gibt keine Quittungen. Es soll der Leitfaden für die Kassenprüfungen einerseits modernisiert werden und andererseits sichergestellt werden, dass die Prüfer*innen diesen vorliegen haben. Weiterhin gibt es eine von - angestoßene Diskussion mehr Rechenschaftspflichten einzuführen, da die Werkstatt hunderte Euro von Material bekommt, aber weniger als das, bis manchmal gar nichts zurück in unsere Konten kommt. Das wird vom restlichen Heimrat nicht als Problem gesehen, da die höheren Rechenschaftspflichten ihrer Meinung nach wenig durchsetzbar wären. Auf eine Abstimmung darüber wird nicht bestanden. Vollständige Entlastung von ---- vorgeschlagen. J:N:E [16:0:3] [23-043].
Information [INFO]	Die Arbeit wurde ausreichend erfüllt. Entlastung von --- vorgeschlagen. J:N:E [18:0:1] [23-044].

TOP 7: Wahlen

--- tritt als Organisationstutor zurück. --- kommt an. Damit sind nun 20 von 21 Hausdelegierten anwesend.

a) Wahl zweier Wahlausschüsse

-- schlägt die Wahl eines Wahlausschusses bestehend aus -- vor. Dieser soll die Tutor*innenwahlen übernehmen. Der Antrag wird angenommen. [20:0:0] [23-045]

Es wird ein weiterer Wahlauschuss gewählt für die Wahl von einem Arbeitskreis Satzungsänderung bestehend aus ---- [20:0:0] [23-046]

b) Wahlen

--- übernimmt die Sitzungsleitung

Finanzen (ZEN)	Das Amt wird komissarisch bis November 2023 gewählt. Die Wahl findet geheim statt. - stellt sich zur Wahl [19:1:0] [23-047]. -nimmt die Wahl an. Aufgrund der langen Zeiten, die speziell die Kontozugänge brauchen, um übertragen zu werden und die Einführung allgemein, wird - vorerst weiter die notwendigen Aufgaben erfüllen und sie an - abgeben. Im schlimmsten Fall dauert dies bis August.
Netzwerk-Finanzen (NZEN)	Das Amt wird bis Mai 2024 gewählt. - stellt sich zur Wahl [20:0:0] [23-048]. - nimmt die Wahl an.
Organisation (OT)	Das Amt wird bis Mai 2024 gewählt. Ein weiteres komissarisch bis November 2023. Die Wahl findet geheim statt. - stellt sich zur Wahl [20:0:0] [23-049]. - stellt sich zur Wahl [16:2:2] [23-050] Beide nehmen die Wahl an. - übernimmt das Amt bis November, - das Amt bis nächstes Jahr
Heimkneipe 1 & 2 (HK 1 & HK 2)	Zwei Ämter werden bis November 2023 gewählt. Zwei Ämter werden bis Mai 2024 gewählt. Es gibt keine Kandidat*innen für die HK
Bienen	Es gibt Potential durch -, aber diese würde dann beim nächsten Mal gewählt werden.
Werkraum (WERK)	Zwei Ämter werden bis Mai 2024 gewählt. - stellt sich zur Wahl [20:0:0] [23-051]. - nimmt die Wahl an. Das Zweite Amt wird nächstes mal gewählt
Raumtutorium (RAUM)	Das Amt wird bis Mai 2024 gewählt. Es gibt keine Kandidat*innen. Wird beim Nächsten mal gewählt
Getränke 2 (GET2)	Das Amt wird bis Mai 2024 gewählt. - stellt sich zur Wahl [17:0:3] [23-052]. - nimmt die Wahl an.
Familien	Das Amt wird bis Mai 2024 gewählt. - stellt sich zur Wahl [20:0:0] [23-053]. - nimmt die Wahl an. - verlässt die Sitzung und verabschiedet sich. Pflichten

	werden von Mitgliedern des zweiten Wahlausschusses übernommen.
Information (INFO)	Das Amt wird bis Mai 2024 gewählt. Es gibt keine Kandidat*innen
Integration (∫ oder INT)	Das Amt wird bis Mai 2024 gewählt. Es gibt keine Kandidat*innen
Verleih (VERL)	Das Amt wird bis Mai 2024 gewählt. - stellt sich zur Wahl [20:0:0] [23-054]. -nimmt die Wahl an.
Waschmaschinen (WAMA)	Das Amt wird bis Mai 2024 gewählt. - stellt sich zur Wahl [19:0:1] [23-055]. - nimmt die Wahl an.
Netzwerk-Administration (ADMIN)	Das Amt wird bis Mai 2024 gewählt. - stellt sich zur Wahl [19:0:1] [23-056]. -nimmt die Wahl an.
Netzwerk-Service (SERV)	Das Amt wird bis Mai 2024 gewählt. - stellt sich zur Wahl [19:0:1] [23-057]. - nimmt die Wahl an.
Netzwerk-Technik (TECH)	Das Amt wird bis Mai 2024 gewählt. Es gibt eine Person, die sich gemeldet hat, aber diese ist namentlich nicht bekannt in diesem Moment und nicht anwesend.

Damit sind noch frei: Netzwerk-Technik x1, Integration x1, Information 1x, Raumvermietung x1, Werkraum x1, Bienen x1, Heimkneipe2 x2, Heimkneipe1 x2(k). Ämter die nur komissarisch bis November gewählt werden sind mit (k) markiert. Diese können nächstes mal wieder gewählt werden.

Die Wohnzeitbescheinigungen werden entgegen einer Anweisung nicht verteilt. Dies wird am Wochenende nachgeholt. Falls es mehr Bedarf gibt, weil beispielsweise alte Bescheinigung verloren oder nie ausgestellt wurden, meldet euch.

Als weiteren Punkt übernimmt der zweite Wahlausschuss unter - die Leitung und der erste Wahlausschuss wird entlassen

- beantragt die Gründung eines Arbeitskreises Satzung[AK:S], um mögliche Satzungsänderungen auszuarbeiten und in den Heimrat einzubringen. Vorschläge sollen gesammelt und bearbeitet werden. Der AK soll regelmäßig über Fortschritte berichten.

Es stellen sich - [15:2:0], - [17:0:0], - [17:0:0] und - [13:4:0] und - [17:0:0] und zur Wahl [23-058]. Die Wahl fand geheim statt.

- gibt die Leitung ab. Der zweite Wahlausschuss wird ebenfalls entlassen und - übernimmt wieder die Sitzungsleitung. 3 Hausdelegierte verlassen die Sitzung.

TOP 8: Änderung der Schlüsseldienstordnung

Wie bereits vorher hier besprochen, wollen wir die Schlüsseldienstordnung ändern. Es liegt der Vorschlag vor, die Minimalzahl an Tagen, die für eine zusätzliche Vergütung notwendig sind, zu streichen. Die genauen Texte werden den Hausdelegierten gezeigt. Es lagen bisher keine weiteren Änderungsvorschläge vor. Auch in der Sitzung werden keine genannt. Die Wahl findet geheim statt. Es wird abgestimmt. [11:3:3] [23-059].

Damit ist der Antrag abgelehnt, da die ⅔ Mehrheit mit einer Stimme nicht erreicht wurde. Da die Unzufriedenheit von 6 Leuten nicht genau begründet wurde, auch wenn es länger die Möglichkeit gab, wird noch einmal die Möglichkeit gegeben, dies zu tun und zu späteren Zeitpunkt darüber abzustimmen. Ob dies vom AK Satzungsänderung übernommen werden soll oder durch die Heimsprecher*innen wird wegen später Uhrzeit und aufgeladenen Emotionen nicht geklärt.

TOP 9: Berichte, Anträge, Anfragen und Sonstiges

b) Anträge verbunden mit Ausgaben unter 500€

- [AK:S] beantragt 50€ für Verpflegung bei Treffen des AK-Satzung aus dem Hauptkonto für den Arbeitskreis Satzung. Der Antrag wird angenommen mit [17:0:0] [23-060]. verschoben auf nächste.

- [OT] beantragt 100€ für Verpflegung des Vorstandes aus der Hauptkasse für die Heimsprecher*innen. Der Antrag wird angenommen mit [16:0:1] [23-061].

- [BEE] beantragt 170€ aus Bienen-Kasse für das Bienentutorium. Für einen Wachsschmelzer. Der Antrag wird angenommen mit [17:0:0] [23-062].

- [GET2] beantragt 24€ für einen Kasten Fritz zur Verpflegung während des Semesters aus Hauptkasse für das Getränketutorium. Der Antrag wird angenommen mit [17:0:0] [23-063].
Kommentar -: Effektiv wurde hier ein Kasten aus dem Bestand des Tutoriums beantragt. Dafür ist eine Regelung mit Geld und Kassen nicht nötig, solange das Fehlen des Kastens dann

*entsprechend in der Inventar und Kassenführung der Getränketutor*innen markiert wird.*

c) Sonstige Anträge, Anfragen und Sonstiges

Es soll eine gemeinsame Chat-Gruppe für alle Tutor*innen und Hausdeligierte für den allgemeinen Austausch eingerichtet werden. Darüber wird abgestimmt und der Antrag wird mit [16:0:1] [23-064] angenommen.
Die Umsetzung erfolgt durch die Heimsprecher*innen.

Es wird noch einmal festgehalten, dass für ein Sommerfest eine Kooperation für ein Nachmittagsprogramm mit dem Geflüchtetenwerk stattfinden soll, aber auch Abends eine größere Feier für Erwachsene organisiert werden soll. [11:1:5] [23-065]. Der Antrag wird angenommen.
Die nächste Sitzung findet am Montag, den 05.06.2023 um 20:30 Uhr, im Fetenraum von Haus 6 statt. - beendet die Sitzung 23:37 Uhr.
Entgegen der Ankündigung wurde am 1.5.23 eine Extra Sitzung einberufen für den 8.5.23

Einladung zur nächsten Sitzung am Montag, den 08.05.2023 um 20:30 im Fetenraum von Haus 6

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung
TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 17.04.2023 und vom 24.04.2024
TOP 4: Kurzberichte von Tutor*innen
TOP 5: Wahlen**
a) Wahl eines Wahlausschusses
b) Wahlen
TOP 6: Berichte, Anträge, Anfragen und Sonstiges
a) Anträge verbunden mit Ausgaben unter 500€
b) Sonstige Anträge, Anfragen und Sonstiges

*Anträge über 500€ sollten dem Vorstand spätestens 1 Woche vor der HRS schriftlich und mit Begründung angekündigt werden. Es wurden keine angekündigt.

** Die folgenden Tutorien sind noch frei und können gewählt werden: **Netzwerk-Technik x1, Integration x1, Information 1x, Raumvermietung x1, Werkraum x1, Bienen x1, Heimkneipe2 x2, Heimkneipe1 x2(k).**

Ämter, die nur kommissarisch bis November gewählt werden, sind mit (k) markiert.
Die Amtszeit der anderen Tutorien geht bis April/Mai 2024.

Einladung zur nächsten Sitzung am Montag, den 05.06.2023 um 20:30 im Fetenraum von Haus 6

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung
TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 8.5.2023
TOP 4: Berichte und Ankündigungen des Vorstandes
TOP 5: Bericht des Arbeitskreis Satzung
TOP 6: Kurzberichte der Tutorien und Ausschüsse
TOP 7: Änderung der Schlüsseldienstsordnung
TOP 8: Wahlen**

a) Wahl eines Wahlausschusses
b) Wahlen

TOP 9: Berichte, Anträge, Anfragen und Sonstiges

a) Anträge verbunden mit Ausgaben über 500€*
b) Anträge verbunden mit Ausgaben unter 500€
c) Sonstige Anträge, Anfragen und Sonstiges

*Anträge über 500€ sollten dem Vorstand spätestens 1 Woche vor der HRS schriftlich und mit Begründung angekündigt werden.

** Die folgenden Tutorien sind noch frei und können gewählt werden:
Einfügen was noch fehlt.
Ämter, die nur kommissarisch bis November gewählt werden, sind mit (k) markiert.
Die Amtszeit der anderen Tutorien geht bis April/Mai 2024.